



Trachtler besuchen Korbmuseum in Oberfranken

Beitrag

Der Besuch des Korbmuseums in Michelau war eine der Veranstaltungen in Oberfranken im Rahmen von 140 Jahre Trachtenbewegung in Bayern. Die Flechtkultur hautnah zu erleben und die Geschichte des Korbflechtens zu erfahren, war die Idee des Gauverbandes Oberfranken.

In der Korbhandelsstadt Lichtenfels befindet sich neben dem Korbmuseum (Michelau) auch die Staatliche Berufsfachschule für Flechtwerkgestaltung. Marianne Heidenthaler und Gisela Haußner vom Sachgebiet Mundart, Brauchtum, Laienspiel haben die Gäste begrüßt und am zweiten Samstag im Juni eine Vorführung im Korbmuseum Michelau organisiert. Viele schöne Dinge aus Weiden, Stroh und Peddigrohr konnten besichtigt werden und es gab einen Einblick in die verschiedenen Flechttechniken. Renate Koch, Vorsitzende des Gauverbandes Oberfranken, erzählte den Gästen Wissenswertes über den Gauverband und den örtlichen Trachtenverein, D'Werdenfelser Lichtenfels. Am Nachmittag trafen sich die Trachtler auf der „Werdenfelser Hütt“ und ließen den Tag in gemütlicher Atmosphäre ausklingen.

Bericht und Bilder: Anna Felbermeir, Bayerischer Trachtenverband

































Kategorie

1. Brauchtum

Schlagworte

1. Bayern
2. Korbmuseum
3. Oberfranken